

Im Testcenter: Neue Produkte

MINI-NOTEBOOK



*Gute Ausstattung,
extrem klein*



Libretto 50CT

Toshiba, Neuss
Tel. 01805/224240

<http://www.toshiba-teg.com>

Rund 4200 Mark

HAUPTPLATINE



*TX-Hauptplatine mit
USB-Unterstützung*



MS-5156

MSI, Dietzenbach
Tel. 06074/42057

<http://www.msi.com.tw>

Rund 290 Mark

HAUPTPLATINE



*Für alle CPUs, geeig-
net zum Übertakten*



W-P55TX

Winco, Düsseldorf
Tel. 0211/760910

<http://www.winco.com.tw>

Rund 270 Mark

HAUPTPLATINE



*Preiswerte
Hauptplatine*



MB-588

Aresys, München
Tel. 089/54290688

Fax 5234347

Rund 200 Mark

Das Libretto 50CT kann (fast) alles, was ein großes Notebook auch kann. Es ist klein (21 x 11,5 x 3,4 Zentimeter) und 850 Gramm leicht. Es arbeitet mit Pentium-75-CPU und besitzt standardmäßig 16 MB RAM. Außerdem besitzt es eine 750-MB-Festplatte, Soundkarte sowie Lautsprecher integriert. Das Aktiv-Matrix-LCD mit 6,1 Zoll (15,5 Zentimeter) Diagonale stellt 640 x 400 Bildpunkte mit 65.536 Farben dar. Darauf kommt die Windows-95-Oberfläche sehr gut zur Geltung, für unterwegs ist es groß genug. Die kleine Tastatur ist ebenso gewöhnungsbedürftig wie der Mauseinsatz, der sich rechts neben dem Display befindet. Zum Lieferumfang gehören Akku, Netzteil, Diskettenlaufwerk und ein „Port Replikator“, der eine serielle Schnittstelle sowie Anschlüsse für Drucker und externen Monitor bietet. Die Akkulaufzeit betrug unter Vollast rund 90 Minuten.

CHRISTIAN HELMISS

Die Hauptplatine im Baby-AT-Format arbeitet mit einem Intel-TX-Chipsatz und verträgt Intel-Pentium-Prozessoren bis 233 MHz (ebenso AMD K6), den Cyrix 6x86 bis PR200 und den AMD K5 bis PR166. Des weiteren bietet sie fast alle üblichen Schnittstellen: eine parallele und zwei serielle, PS/2-Maus- und DIN-Tastaturbuchse sowie zwei USB-Anschlüsse. Lobenswert: Neben den Slot-Bleichen für die Standardschnittstellen liefert MSI auch eins für die USB-Schnittstellen mit. USB-Support schreibt das Bios groß – eine USB-Tastatur etwa unterstützt die MS-5156 ohne Probleme. Die Hauptplatine bietet sieben Steckplätze: einen PCI/ISA-, zwei ISA- und vier PCI-Slots. Drei Steckplätze eignen sich allerdings wegen des CPU-Sockels nicht für lange Steckkarten. Das englische Handbuch ist ausführlich, zudem gibt es eine CD-ROM und eine Diskette mit Utilities, Treibern und Hilfetexten.

ANDREAS HELMISS

Die Baby-AT-Hauptplatine mit Intel-TX-Chipsatz unterstützt alle derzeit aktuellen CPUs der Pentium-Klasse: den Intel-Pentium bis 233 MHz, alle AMD K5/K6 sowie auch die 6x86er von Cyrix/IBM bis PR200. Die Hauptplatine bietet bis zu 83 MHz externen Takt – damit lässt sich viel anfangen, wenn man seine CPU übertakten will. Die Schnittstellen entsprechen dem Standard: zwei serielle, eine parallele, sowie DIN-Tastatur- und PS/2-Mausanschluß. Doch für den USB-Anschluß gibt es kein Slot-Blech. Die Hauptplatine bietet einen PCI/ISA-Kombistekplatz, drei ISA- und zwei PCI-Steckplätze. Den Speicher können Sie in vier PS/2- oder in zwei Dimm-Sockel stecken (maximal 256 MB). Das englische Handbuch ist sehr ausführlich sowie besonders informativ in puncto CPU-Konfiguration: Für jeden Prozessor-Typ gibt es penibel an, wie Sie die korrekte Spannung anhand des Aufdrucks bestimmen.

ANDREAS HELMISS

Die Baby-AT-Hauptplatine mit Intel-VX-Chipsatz nimmt alle derzeit aktuellen CPUs für Sockel 7 auf: Pentium, AMD K5 bis PR166, den K6 bis 233 MHz und Cyrix/IBM bis PR200. Bei der Konfiguration der CPU hat uns das deutsche Handbuch gefallen – vor allem auch der übersichtliche Konfigurationsplan. Die Dokumentation ist komplett: Selbst die Steckbrücken-Einstellungen für 75 und 83 MHz externen Prozessortakt sind aufgeführt. Die Hauptplatine verfügt über vier PS/2-Simm- und zwei Dimm-Steckplätze, die Sie mit maximal 128 MB Speicher (Simm und Dimm nicht gleichzeitig!) bestücken können. Es gibt drei PCI- sowie vier ISA-Steckplätze. Das Schnittstellenangebot: zwei serielle, eine parallele, DIN-Tastatur- und PS/2-Mausanschluß. USB ist zwar auf der Hauptplatine vorgesehen, doch es fehlen das teure Anschlußblech und eine Treiber-/Utility-Diskette.

ANDREAS HELMISS ►